

- 3) s. REC IV Nr. 13119: *Stiftung der Mittelmesse auf dem Muttergottes- und Sebastiansaltar in der Pfarrkirche zu Marbach.*  
 4) d.h. die Inkorporation der Kirche Marbach bzw. Altstätten in die Abtei St. Gallen. 1  
 5) s. REC IV Nr. 13119 2

Kopie - Gleiche Hand wie AH 5/62 - AH 5, 153

## 91

1470 [Mai 8.] *"Zinstag nach des Heiligen Crüztag im Meyen"* A  
 STIFTUNG<sup>1</sup> EINER MESSE AM ST. SEBASTIANSALTAR DER KIRCHE ZU ALT-  
 STAETTEN DURCH "KUENGOLT THUMBIN [KUNIGUNDE MEIER, WIT-  
 WE DES HANS THUMB VON NEUBURG] ... VON ALTSTETTEN"

Gehört zu AH 5/62; *Chronik Altstätten* 54; *Nüscheler/Gotteshäuser I/2* 113

*"Dem hochwürdigen Fürsten und Herren ... Herman [von Breitenlandenber] Bischoff Zu Costanz etc. und besonder mit gunst wissen und willen des hochwürdigen Fürsten und Herren ... Ulrich [VIII. Rösch] Abt des Gottshuss St. Gallen Mines gnedigen herren [des Kollators von Altstätten] auch mit gunst, wissen und willen der frommen wyssen Hans Brendtlers burger zu St. Gallen meines erkornen vogtes etc. [bekenne ich,] dass ich und nach meinem abgang mein Lieber Sohn Jacob Thumb [von Neuburg] uf die obgemelten Mess und Pfrund mit den nachgeschribnen Jr güeter dieweil mir Leben gwalt und macht habend, einen frommen Priester der uns guet gedunckht zu erwellen und nemmen und denselbigen Priester sollend wir dan einem herren und Abbt zu St. Gallen<sup>2</sup> schikken und bitten den zu Lichen etc. ... Ist durch ein transfix des Vicarii zu Costanz [Georg Winterstetter] Confirmiert worden. Sub dato in conventu predicatorum extra muros Constantiensis in flumine Reni Anno 1479 die vero vicesimo nono Mensis May indictione duodecima."<sup>3</sup>* 6

1) Trägt als Beweisstück die Nr. 29; vgl. AH 2/79, Arm. 8.

2) Hinweis, dass die Kirche Marbach und deren Filiale Altstätten der Abtei St. Gallen inkorporiert sind.

3) vgl. REC V Nr. 15179

Kopie - Gleiche Hand wie AH 5/62 - AH 5, 153<sup>V</sup>-154<sup>R</sup>